



HERZLICH WILLKOMMEN · **ܘܫܘܥܐ ܘܫܘܥܐ**

St. Johannes Kirche Delmenhorst
Syrisch-orthodoxe Kirche von Antiochien

ܘܫܘܥܐ ܘܫܘܥܐ ܘܫܘܥܐ ܘܫܘܥܐ ܘܫܘܥܐ ܘܫܘܥܐ

**Epistellesung bei der Trauerfeier von Jugendlichen
in der Syrisch-Orthodoxen Kirche**

**Aus der Epistel des Paulus an die Korinther (2 Kor 4, 7-15),
Barechmor. (Segne mein Herr)**

Meine Brüder, ([Die Leidensgemeinschaft des Apostels mit Christus](#))

7 Diesen Schatz tragen wir in zerbrechlichen Gefäßen; so wird deutlich, dass das Übermaß der Kraft von Gott und nicht von uns kommt.

8 Von allen Seiten werden wir in die Enge getrieben und finden doch noch Raum; wir wissen weder aus noch ein und verzweifeln dennoch nicht;

9 wir werden gehetzt und sind doch nicht verlassen; wir werden niedergestreckt und doch nicht vernichtet.

10 Wohin wir auch kommen, immer tragen wir das Todesleiden Jesu an unserem Leib, damit auch das Leben Jesu an unserem Leib sichtbar wird.

11 Denn immer werden wir, obgleich wir leben, um Jesu willen dem Tod ausgeliefert, damit auch das Leben Jesu an unserem sterblichen Fleisch offenbar wird.

12 So erweist an uns der Tod, an euch aber das Leben seine Macht.

13 Doch haben wir den gleichen Geist des Glaubens, von dem es in der Schrift heißt: Ich habe geglaubt, darum habe ich geredet. Auch wir glauben und darum reden wir.

14 Denn wir wissen, dass der, welcher Jesus, den Herrn, auferweckt hat, auch uns mit Jesus auferwecken und uns zusammen mit euch (vor sein Angesicht) stellen wird.

**15 Alles tun wir euret wegen, damit immer mehr Menschen aufgrund der überreich gewordenen Gnade den Dank vervielfachen, Gott zur Ehre.
*Barechmor. (Segne mein Herr)***

Quelle: Bibel, Einheitsübersetzung